

09.30–10.00

Die Messestadt – die Messe als Tourismusfaktor
Heidrun Homburg, Freiburg/Br.

10.00–10.30

Natur und Kur – Bad Orb und Bad Homburg und
der Frankfurter Tourismus vor dem ersten
Weltkrieg

Holger Gräf/Andrea Pühringer, Grünberg

10.30–11.00

Die Gams und die Stadt in den Alpen – Stadt und
Tourismus am Beispiel von Kitzbühel

Wido Sieberer, Kitzbühel

11.00–11.30 Gesamtdiskussion

11.30–12.00 Kaffeepause

12.00–13.00 Schlussdiskussion mit einem
Impulsreferat von Dieter Kramer (Wien)

Veranstalter:

Österreichischer Arbeitskreis für Stadtgeschichts-
forschung, c/o Österreichischer
Städtebund, Rathaus, Stiege 5,
Hochparterre, 1082 Wien

Organisatoren:

Ferdinand Opll (Wien)
Martin Scheutz (Wien)
Wido Sieberer (Kitzbühel)

Veranstaltungsort:

Rathaus der Stadt Kitzbühel / Saal „Hahnenkamm“
(3. Obergeschoß, Lift vorhanden), Hinterstadt 20,
6370 Kitzbühel

Kontaktadresse:

martin.scheutz@univie.ac.at

Keine Anmeldung erforderlich!

Fernweh und Stadt. Tourismus als städtisches Phänomen



27.–29. September 2017
Rathaus der Stadt Kitzbühel

27. September 2017

09.00

Begrüßung durch die Tagungsleitung und den Österreichischen Arbeitskreis für Stadtgeschichtsforschung

Eröffnung

09.20–10.00

Tourismusgeschichte. Aufrisse eines Forschungsfeldes

Hasso Spode, Berlin

Sektion 1: Vorformen der Tourismus

Vorsitzender: Andreas Weigl, Wien

10.00–10.30

Reiseziel Jerusalem. Pilgerfahrt und Tourismus im späten Mittelalter

Folker Reichert, Stuttgart

10.30–11.00

Kavalierstouren – Die Grand Tour des früneuzeitlichen Adels

Katrin Keller, Wien

11.00–11.30

Sommerfrische – Entstehung eines bürgerlichen Rituals als Sehnsucht nach antiurbanen Sinnesreizen

Peter Payer, Wien

11.30–12.00 Gesamtdiskussion der Referate

Mittagspause 12.00–14.00

Sektion 2: Organisationsformen des städtischen Tourismus

Vorsitzender: Ferdinand Opll, Perchtoldsdorf

14.00–14.30

Der Beginn der organisierten Reise – das Reisebüro als städtische Einrichtung

Martin Scheutz, Wien

14.30–15.00

Urbane Gastronomie als Angebotsfaktor im Tourismus

Andreas Weigl, Wien

15.00–15.30

Tourismus im Zeichen faschistischer Propaganda

Sascha Howind, Frankfurt/Main

15.30–16.00 Gesamtdiskussion der Referate

Kaffeepause 16.00–16.30

16.30–18.30

Exkursion durch Kitzbühel – Tourismusgeschichte und ihre Realien (Treffpunkt Rathaus Kitzbühel vor dem Saal „Hahnenkamm“)

28. September 2017

Sektion 3: Wissensvermittlung und Werbung für Reiseziele

Vorsitzender: Martin Scheutz, Wien

09.00–9.30

Im Schatten der Metropole: Salzburg und Graz in Reiseführern des 19. Jahrhunderts

Harald Tersch, Wien

09.30–10.00

Das Reiseziel auf der Litfass-Säule: Plakate als Werbeträger

Bernhard Denscher, Wien

10.00–10.30

Reisen im Kopf. Stadtansichten und Panoramen als Medien von Information und Vergnügen

Ferdinand Opll, Perchtoldsdorf

10.30–11.00 Gesamtdiskussion der Referate

Kaffeepause 11.00–11.30

Mittagspause (bis 15.00)

Sektion 4: Maßnahmen zur Attraktivitätssteigerung im Bereich des städtischen Tourismus

Vorsitzender: Nikolaus Reisinger, Graz

15.00–15.30

Die Festivalstadt

Jan Hein Furnee, Nimwegen

15.30–16.00

Die Stadt als Schauplatz großer Sportereignisse

Noyan Dinçkal, Siegen

16.00–16.30

(Selbst-)Bildnisse der Stadt Linz – Ansichtskarten für den Tourismus

Walter Schuster, Linz

16.30–17.00 Gesamtdiskussion der Referate

18.00: Abendvortrag mit Empfang der Stadt

Vorsitzender: Andreas Weigl, Wien

Die politisch-wirtschaftliche Bedeutung des Tourismus für die österreichischen Städte

Thomas Weninger, Wien, Österreichischer Städtebund

Meran und der Tourismus: Chancen und Gefahren durch eine Massenbewegung

Paul Rösch, Meran

mit anschließender Diskussion

29. September 2017

Sektion 5: Tourismus und dessen wirtschaftsgeschichtliche Bedeutung für die Städte

Vorsitzender: Lukas Morscher, Innsbruck

09.00–9.30

Der Tourismus als wichtiges Element der wirtschaftlichen Bilanz von Städten?

Peter Eigner, Wien